



LNVV-Info

Informationen des Luzerner Natur- und Vogelschutzverbandes

Dezember 2005

3/05

Advent, Advent...

Advent, Advent... halt, nein, besinnlich ist diese Zeit überhaupt nicht. Tamiflu und Killerenten beherrschen das Tagesgespräch. Während ganz Europa dem Einzug der Vogelgrippe regelrecht entgegenfiebert, scheinen die wirklichen Gefahren auf einmal unbedeutend: Abgase reizen unsere Atemwege, Feinstaub belastet unsere Lungen, der Verlust der Artenvielfalt vermindert unsere Lebensqualität. In einer Zeit, wo Strassenbauten wieder in und der Zersiedelung angesichts gemeindeautonomer Uneinsichtigkeit kaum etwas entgegenzusetzen ist, müssen wir als Naturschützerinnen und Naturschützer vermehrt als Kämpfer auftreten. Sei es an der „Front“, für ein Fleckchen Trockenwiese, sei es auf politischer Ebene, etwa für das Verbandsbeschwerderecht. Darum mein Wunsch fürs neue Jahr: weiter so und ich wünsche euch allen viel Energie - und all jenen, die sich irgendwie für unsere Umwelt einsetzen: vielen Dank!

|Marco Thoma

Infos zum Info

- **Erscheint:** 3x jährlich
- **Umfasst:** 4-6 Seiten
- **Versand:** elektronisch, als pdf-Datei, lesbar mit Acrobat Reader (ab Version 4.0; gratis unter www.adobe.com/acrobat)
- **An:** Sektionen und auf Bestellung auch für Interessierte
- **Bestellen:** Mail an LNVV-Info@bluewin.ch
- **Info-Team:** Felix Caduff, Annette Geiser, Moni Pfunder, Marco Thoma (Leitung & Layout)
- **Kosten:** gratis; in Ausnahmefällen Versand per Post (20.- pro Jahr)

DV des SVS in Solothurn

Am 26. November trafen sich in Solothurn die Delegierten der Kantonalverbände und Landesorganisationen zur DV des Schweizer Vogelschutzes SVS. Der Vormittag stand dabei ganz im Zeichen der Biodiversitäts-Kampagne, die bis 2010 dauern soll. Mit dieser neuen Kampagne will der SVS vorwärts machen mit dem Schutz der Biodiversität in der Schweiz - und er will vor allem den Wert und die Bedeutung der Biodiversität in der breiten Öffentlichkeit ins Blickfeld rücken. Mehr zum Thema Biodiversität gibt's auch im nächsten LNVV-Info zu lesen.

Die eigentliche DV ging am Nachmittag von statten, unter anderem wurde bei der Gesamterneuerungswahl der Präsident, Nationalrat Ruedi Aeschbacher, wieder gewählt. Auch Manfred Steffen, der LNVV-Mann im SVS-Vorstand, wurde für weitere drei Jahre gewählt.

Spezielle Beachtung fanden die Ausführungen von Ruedi Aeschbacher und SVS-Geschäftsführer Werner Müller bezüglich der Schweizer Umweltpolitik. Diese ist stark unter Druck, wichtige Geschäfte werden gar absichtlich verzögert (z.B. Ratifizierung der Protokolle der Alpenkonvention). Der Druck hat mittlerweile auch auf die Naturschutzpolitik übergreifen: der Naturschutz wird für vieles, was nicht richtig läuft, verantwortlich gemacht. Der grösste Teil der für den Naturschutz wichtigen Geschäfte - und das sind viele - wird 2006 im Parlament beraten.

|Marco Thoma

Das LNVV-Jahresprogramm 2006

Das neue LNVV-Jahresprogramm bietet neben diversen Aktionen auch folgende Exkursionen:

Bergvögel und Eulen am Pilatus - 1.4.2006

Im Vorfrühling, wenn noch der letzte Schnee liegt, beginnen die Bergvögel ihre Reviere abzustecken. Vor allem ist dann auch die Balz der Eulen und Käuze am Pilatus in vollem Gang.



Anmeldung bis 15.3. an Barbara Trösch, Schlichtiwäldli 4, 6203 Sempach Station; barbara.troesch@vogelwarte.ch

Schmetterlingsexkursion in der Kulturlandschaft Lungernsee-West - 17.6.2006

Traditionelle Bewirtschaftungsformen, zurückhaltende Erschliessungen und ein gutes Einvernehmen zwischen Vertretern des Naturschutzes und der Land- und Forstwirtschaft erbringen noch heute im Raum Lungern-Schönbüel eine vielfältige Mosaiklandschaft mit über 100 tagaktiven Grossschmetterlingsarten.

Anmeldung bis 24.3. an Felix Caduff, Listrighöhe, 6030 Emmenbrücke; felix.caduff@bluewin.ch

Das ganze Programm findet man unter www.birdlife.ch/lnvv